

Wir rechnen mit Ihnen!

Für das Ministerium der Finanzen und für Europa des Landes Brandenburg suchen wir eine(n)

Referentin / Referent (w/m/d)* für die fachliche Betriebssteuerung im Bereich des Neuen Finanzmanagements

Zum nächstmöglichen Zeitpunkt ist in der **Abteilung 2** (Haushalt) im **Referat 28** (Betrieb Rechnungswesen Neues Finanzmanagement (NFM) und Lizenz-Management (Customer Competence Center of Expertise)) an der Schnittstelle von Verwaltung, Politik und Wirtschaft die o. g. Position **unbefristet** zu besetzen.

Auf Sie warten spannende Aufgaben!

- Grundsatzfragen und Koordinierung des standardisierten kameralen Rechnungswesen Neues Finanzmanagement sowie der Applikationsbetreuung in SAP
- Zentrale/r Ansprechpartner / Ansprechpartnerin für alle fachlichen Fragen zum Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesenverfahren, inkl. der Kosten- und Leistungsrechnung und der Anlagenbuchhaltung sowie zentrale/r Ansprechpartner / Ansprechpartnerin der SAP Betriebsverantwortlichen der Ressorts
- Sicherstellung des täglichen Betriebs der Standardsoftware SAP (ca. 2.500 Anwender, ca. 120 Behörden) sowie die Weiterentwicklung der Software entsprechend den Anforderungen des Landes
- Steuerung des Teams fachliche Betriebssteuerung in enger Zusammenarbeit mit dem Teamleiter technische Betriebssteuerung
- Umsetzung der Anforderungen aus dem Entwicklungs- und Projektmanagement des CCoE unter Beachtung der Sicherstellung des täglichen SAP Betriebs
- Gesamtorganisation und Sicherstellung der Betreuungsfunktionen der SAP-nutzenden Bereiche der Landesverwaltung (ITIL-konforme Change- und Supportorganisation)

Haben wir Ihre Neugier geweckt? So freuen wir uns auf Ihre Bewerbung!

Wir bieten Ihnen

- einen krisensicheren Arbeitsplatz in der Landeshauptstadt Potsdam mit sehr guter Verkehrsanbindung (u. a. Nähe zum Potsdamer Hauptbahnhof) und Zuschuss zum Jobticket,
- ein wertschätzendes Arbeitsumfeld mit offener Willkommenskultur, einem zertifiziert familienfreundlichen Arbeitsklima, regelmäßigen Feedbackgesprächen und kompetenten Ansprechpersonen,
- eine flexible Arbeitszeitgestaltung und die Möglichkeit des mobilen Arbeitens,
- vielfältige, interessante Fortbildungsmöglichkeiten zur persönlichen und fachlichen Weiterentwicklung,
- ein aktives betriebliches Gesundheitsmanagement, eine Mitarbeitenden- und Sozialberatung,
- die Möglichkeit einer Verbeamtung, sofern die persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen vorliegen, sowie

für Tarifbeschäftigte eine Jahressonderzahlung und eine betriebliche Altersvorsorge (VBL).

Wir bieten darüber hinaus eine intensive fachliche Einarbeitung ("Lernen von den Kolleginnen und Kollegen") unter Einschluss entsprechender Fortbildungsmaßnahmen.

Das bringen Sie mit:

unabdingbar ist ein abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium (Diplom (Universität)/ Master)

- im Bereich der öffentlichen Verwaltung oder im Bereich der Volkswirtschaftslehre oder Betriebswirtschaftslehre mit dem Schwerpunkt Public Management oder Finanzwesen oder Controlling oder allgemeine Betriebswirtschaftslehre oder alternativ
- im Bereich der Rechtswissenschaft (Erstes und Zweites Staatsexamen/ Staatsprüfung).
- Von Vorteil aber nicht Voraussetzung sind Verwaltungserfahrungen und Kenntnisse in SAP Modulen Fl und PSM sowie des Solution Managers.

Darüber hinaus bereichern Sie das Team mit:

- der Fähigkeit, fachbezogene und fachübergreifende Kenntnisse zu verknüpfen, zu vertiefen sowie in Handlungszusammenhängen anzuwenden,
- der Bereitschaft, sich schnell und umfassend in die o. g. Aufgabengebiete einzuarbeiten,
- einer sehr guten Kooperationskompetenz,
- einem ausgeprägten Urteilsvermögen sowie einem hohen Maß an eigenständigem Handeln,
- einer hohen Belastbarkeit und Flexibilität,
- einem hohen Verhandlungsgeschick und Beratungskompetenz,
- einer überdurchschnittlichen Kommunikationskompetenz sowie
- Führungskompetenz.

Was Sie noch wissen sollten:

Der Dienstposten / Arbeitsplatz ist **bis zu der Besoldungsgruppe A 15 BbgBesO** bzw. **mit der Entgeltgruppe 14 TV-L** bewertet. Dies entspricht aktuell einem tariflichen monatlichen Tabellenentgelt in Höhe von mindestens 5.003,49 € brutto (Entgeltgruppe 14 TV-L Stufe 1).

Das Ministerium der Finanzen und für Europa des Landes Brandenburg ist bestrebt, die Ziele des im Haus vorhandenen Gleichstellungsplans zu erfüllen und den Frauenanteil im höheren Dienst zu erhöhen; daher sollten sich Frauen von der Ausschreibung besonders angesprochen fühlen.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt.

Die Tätigkeit ist grundsätzlich auch für Teilzeitbeschäftigte geeignet. Gehen entsprechende Bewerbungen ein, wird geprüft, ob den Teilzeitwünschen im Rahmen der dienstlichen Möglichkeiten (insbesondere Anforderungen der Stelle, gewünschte Gestaltung der Teilzeit) entsprochen werden kann.



Das Ministerium der Finanzen und für Europa fördert die Vereinbarkeit von Beruf und Familie und wurde dementsprechend zertifiziert.

Sie wollen mehr

Es besteht die Möglichkeit einer Verbeamtung, sofern die persönlichen und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen vorliegen. Zur Feststellung der nach § 7 Absatz 1 Satz 1 Nummer 2 des Beamtenstatusgesetzes und § 3 Absatz 1 Beamtengesetzes für das Land Brandenburg (Landesbeamtengesetz) erforderlichen Voraussetzungen für die Berufung in ein Beamtenverhältnis auf Probe, auf Zeit oder auf Lebenszeit im Geltungsbereich des Landesbeamtengesetzes sieht § 3a des Landesbeamtengesetzes eine Anfrage bei der Verfassungsschutzbehörde nach § 2 Absatz 1 des Brandenburgischen Verfassungsschutzgesetzes vor. Eine solche Regelanfrage ist rechtlich vorgeschrieben und wird vor einer endgültigen Berufung in das Beamtenverhältnis durchgeführt. Den Wortlaut des § 3a des Landesbeamtengesetzes finden Sie im <u>Brandenburgischen Vorschriftensystem</u>.

Nutzen Sie Ihre Chance und bewerben Sie sich mit Ihren vollständigen Bewerbungsunterlagen

- Motivationsschreiben und Lebenslauf,
- Urkunden und Zeugnisse mit Modulübersicht des Studienabschlusses,
- sofern vorhanden, Arbeitszeugnisse sowie
- für Bewerbende aus dem öffentlichen Dienst eine Einverständniserklärung zur Einsicht in die Personalakte

online über das Stellenportal des öffentlichen Dienstes <u>www.interamt.de</u> unter der Angebots-ID **1383091** bis zum **09.12.2025**. Unvollständige Bewerbungsunterlagen können leider im weiteren Verfahren nicht berücksichtigt werden. Im weiteren Verfahren werden aktuelle Arbeitszeugnisse bzw. eine aktuelle dienstliche Beurteilung bei Bedarf angefordert. Die im Zusammenhang mit der Bewerbung und dem Bewerbungsverfahren entstehenden Kosten können nicht erstattet werden.

Wir verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten gemäß § 26 BbgDSG zum Zweck der Durchführung des Auswahlverfahrens. Weitere Informationen zum Datenschutz können Sie dem "Informationsblatt Datenschutz" auf unserer Internetseite www.mdfe.brandenburg.de entnehmen.

Für Auskünfte zu dieser Stellenausschreibung steht Ihnen Frau Eisemann (Tel.: 0331 866-6146) gern zur Verfügung.

Wir rechnen mit Ihnen!